

PRESSEINFORMATION

Blaubeuren, 09. September 2020

Eine Containeranlage, drei Standorte, drei Nutzungsvarianten: Containergebäude von Heinkel Modulbau sind flexibel und nachhaltig.

Nachhaltiges Bauen gewinnt zunehmend an Bedeutung. Die Anforderungen der Zukunft sind hoch: Die Gebäude müssen umweltschonend, ressourcensparend und dennoch wirtschaftlich errichtet oder modernisiert werden. Im Fokus steht neben den ökologischen und ökonomischen Anforderungen vor allem auch der Lebenszyklus eines Gebäudes.

Was beinahe unmöglich klingt, gehört bei Heinkel Modulbau zum Tagesgeschäft. Die Modulbauten und Containergebäude des Herstellers aus Blaubeuren sind höchst variabel hinsichtlich des Standorts, der Größe und des Raumkonzepts. Dank der selbsttragenden Module und nicht-tragender Innenwände bieten die Modul- und Containergebäude von Heinkel Modulbau uneingeschränktes Nutzungspotenzial. So besteht die Möglichkeit der Umnutzung, des Anbaus oder der Aufstockung. Und nicht zu vergessen: Die Bauweise erlaubt eine einfache und rückstandslose Rückbauphase der Gebäude.

Die Modul- und Containergebäude von Heinkel Modulbau können sowohl für eine dauerhafte, als auch temporäre Nutzung realisiert werden. Die flexiblen Anpassungsmöglichkeiten erlauben Mehrfachnutzungen und gewährleisten dadurch eine besonders hohe Investitionssicherheit.

Ein perfektes Beispiel: Eine Containeranlage der Vermögen und Bau Baden-Württemberg. Sie ist speziell für den Einsatz als Schule konzipiert und erfüllt sowohl die hohen Anforderungen der Schulbau-Richtlinie wie auch der Arbeitsstätten-Richtlinie. Zunächst wurde das dreigeschossige Mietobjekt für die Duale Hochschule in Ravensburg als Interimslösung für Klassenräume und Büros genutzt. Später folgte der Umzug ins benachbarte Weingarten und die Nutzung als Büro und Musikraum der Pädagogische Hochschule Weingarten, die sich über mehrere historische Gebäude der im Barock erweiterten und zum Teil neu angelegten Klosteranlage der Abtei Weingarten auf dem Martinsberg erstreckt.

Das ist aber noch lange nicht das Ende der Umnutzungsgeschichte. Bevor die Containeranlage ein drittes Mal zum Einsatz kam, kaufte die Vermögen und Bau Baden-Württemberg die Anlage. Auf einer grünen Wiese und wie auch zuvor optimal an die Bedürfnisse angepasst, wurden Besprechungsräume und Büros für das Landwirtschaftliche Zentrum Baden-Württemberg (LAZBW) errichtet.

Was die Zukunft wohl für die Containeranlage der Vermögen und Bau Baden-Württemberg bringt? Wir bleiben gespannt.

PRESSEINFORMATION



Dreimal umgezogen und perfekt integriert.

PRESSEINFORMATION

Weitere Informationen:

Heinkel Modulbau GmbH
Jochen Daur
Helfensteinerstr. 28
89143 Blaubeuren
Tel: 07344 – 173-13
E-Mail: j.daur@heinkel-modulbau.de
Website: www.heinkel-modulbau.de

Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

Projekt:Agentur Heimpel Braunsteffer GmbH
Claudia Braunsteffer
Magirusstraße 33
89077 Ulm
Tel: 0731 – 96287-0
E-Mail: c.braunsteffer@projektagentur.de

Über die Heinkel Modulbau GmbH

Die Heinkel Modulbau GmbH mit Sitz in Blaubeuren ging im Jahre 2000 aus dem 1945 gegründeten Familienunternehmen Heinkel Fahrzeugbau und der Firma Heinkel Medizinsysteme hervor. Das Unternehmen ist auf die Planung und Erstellung hochwertiger, mobiler Raumsysteme und Sondercontainer in modularer Bauweise für Büro und Verwaltung, Kindergärten und Schulen, Verkaufsbereiche, Technikausstattungen, Medizin und Labor, Pforten sowie Sanitär und Soziales spezialisiert. Neben Raumsystemen für Privatwirtschaft, Großindustrie und öffentliche Hand bietet Heinkel Modulbau auch spezielle Technik-Container für ganz besondere Anforderungen. Das Unternehmen zeichnet sich durch eine gleichbleibende Qualität und Präzision in der Fertigung aus und konnte sich dank der hochwertigen Modulbau-Lösungen in dem kontinuierlich wachsenden Markt immer höhere Marktanteile sichern. Neben dem Kerngeschäft in Deutschland, Österreich und der Schweiz realisiert das Unternehmen auch vermehrt im anderssprachigen Ausland hochprofessionelle Lösungen für mobile Raumsysteme. Mit seinen 75 Mitarbeitern erwirtschaftete die Heinkel Modulbau GmbH im Jahr 2019 einen Umsatz von über 20 Millionen Euro. www.heinkel-modulbau.de